

VI 2317/2024
VM-1
Dezember 2024

Wir verabschieden uns vom Fax!

Sehr geehrte Frau Doktorin, sehr geehrter Herr Doktor,

aufgrund der neuen gesetzlichen Vorgaben zur Sicherheit und Vertraulichkeit im Datenaustausch werden wir den bisherigen Kommunikationskanal „Fax“ ab Jänner 2025 ablösen. Um auch zukünftig eine rechtskonforme und zukunftssichere Kommunikation zu gewährleisten, bieten wir Ihnen zwei neue Übermittlungswege an:

- Gesundheitspartnerportal
- FTAPI

Gesundheitspartnerportal

Das Gesundheitspartnerportal (GPP) der Sozialversicherung ermöglicht einen sicheren Kommunikationsweg zwischen Gesundheitsdiensteanbietern und Sozialversicherungsträgern. Für die Nutzung fallen für Sie KEINE Lizenzkosten an. Der Einstieg ist durch unterschiedliche Varianten möglich:

- e-card System (Admin-Karte)
- Unternehmensserviceportal-Login (USP) und ID-Austria

Alle näheren Informationen erhalten Sie künftig unter www.gp-portal.at. Ganz konkret ermöglicht Ihnen das GPP zusätzlich zu bereits bestehenden Funktionen ab 1. Jänner 2025 die sichere Übermittlung von Nachrichten samt Anhängen. Die Nachrichten können an die ÖGK und andere Sozialversicherungsträger an bestimmte Themenkanäle adressiert werden. Diese Themenkanäle sind beispielsweise Bewilligungsanfragen zu Heilmitteln, Heilbehelfen oder Hilfsmitteln, Psychotherapie, klinische Psychologie sowie speziellen Therapien.

Allfällige Antworten auf Ihre Anfragen erhalten Sie ebenfalls im GPP. Die Freischaltung der Funktion zur Faxablöse erfolgt spätestens per 1. Jänner 2025 und wird nach Einstieg im Portal sichtbar.

FTAPI

Als weitere kostenlose Lösungsalternative wird in der ÖGK das moderne System FTAPI eingesetzt, welches den Austausch sensibler Daten rechtskonform, sicher und effizient ermöglicht.

Mit FTAPI können Sie Nachrichten und Dokumente einfach und sicher über einen Web-Browser an uns übermitteln. Eine zusätzliche Softwareinstallation und Lizenzierung für Sie ist nicht notwendig und es fallen KEINE Kosten für Sie an.

- Der Versand von Daten an uns ist einfach ohne Registrierung möglich.
- Wenn wir Ihnen verschlüsselte Informationen / Antworten zukommen lassen, ist eine einmalige Registrierung notwendig.

Wie im GPP bieten wir Ihnen für FTAPI entsprechende Themenkanäle um Ihre Anfragen zielgerichtet übermitteln zu können.

Um sensible Daten wie bspw. Befunde an unsere ÖGK-Gesundheitseinrichtungen (Hanusch-Krankenhaus, Gesundheitszentren, Kur- und Reha-Einrichtungen, Zahngesundheitszentren etc.) zu senden, ist die Nutzung von FTAPI nötig. Es werden je Einrichtung und Abteilung spezifische FTAP-Eingangskanäle – analog den bisherigen Faxnummern - angeboten.

Wir werden laufend Informationen auf www.gesundheitskasse.at/databox - auch zu den Eingangskanälen - veröffentlichen, sodass Sie sich umfassend über FTAPI informieren können.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihre Bereitschaft, diesen wichtigen Schritt gemeinsam mit uns zu gehen. Zusammen gewährleisten wir eine zukunftsorientierte und sichere Kommunikation im Rahmen der ÖGK.

Freundliche Grüße

Ihre Österreichische Gesundheitskasse

Mag. Gernot Leipold

Fachbereichsleitung-Stv.

Versorgungsmanagement 1